Eingang: 26.03.2009, 12.25 Uhr

NR 1337

26.03.2009

## Gemeinsame Resolution der Fraktionen von CDU, SPD, GRÜNEN, Linke., FDP, FAG, BFF im Römer

## Gewalt hat in der politischen Auseinandersetzung keinen Platz

Die Stadtverordnetenversammlung verurteilt jede Form von Gewalt in der politischen Auseinandersetzung. Politische Auseinandersetzungen dürfen auch nicht dazu führen, daß Menschen persönlich bedroht, bedrängt oder gewaltsam angegangen werden.

Die im Grundgesetz niedergelegten Grundrechte der Menschenwürde, der Meinungsfreiheit und der körperlichen Unversehrtheit sind für die Stadtverordnetenversammlung unveräußerlich und bindend.

In diesem Sinne verurteilt die Stadtverordnetenversammlung entschieden die aktuellen Angriffe auf zwei Stadtverordnete, wie auch Drohungen und Übergriffe gegen ihre Mitglieder in der Vergangenheit.

CDU-Fraktion Markus Frank Fraktionsvorsitzender	SPD-Fraktion Klaus Oesterling Fraktionsvorsitzender	<b>Die Grünen im Römer</b> Olaf Cunitz Fraktionsvorsitzender
<b>DIE LINKE</b> Lothar Reininger Fraktionsvorsitzender	FDP-Fraktion Annette Rinn Fraktionsvorsitzende	Fraktion der FAG Dr. Dr. Rainer Rahn Fraktionsvorsitzender
Fraktion der BFF Wolfgang Hübner Fraktionsvorsitzender		

Ä